



1 Vatnajökull NP, Svínafellsjökull © Ragnar Th. Sigurðsson 2 Seljalandsfoss © Mag. Günter Grüner

Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen

Die ideale Route zum Kennenlernen
der „Insel aus Feuer und Eis“

Island ist ein Naturwunder - die fantastische Naturkulisse Islands trägt täglich neue und spektakuläre Kleider. Herrlich ist die Weitläufigkeit Islands, herrlich sind die klaren Farben der Naturphänomene, schwarze Lava, blauer Himmel, weiße Gletscher. Die Hauptstadt Reykjavík ist der Anfang und Ende der Reise: Jeder Tag schenkt Besonderheiten - Geysir und Wasserfälle, schwarze Sanderflächen an der Südküste, Eisseen im Vatnajökull-NP, die vulkanisch aktive Region um den See Mývatn, die Hauptstadt des Nordens, Akureyri, das Freiluftmuseum Glaumbær und noch viel mehr ...

1. Tag: Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/ Zürich - Keflavík - Reykjavík. Am Nachmittag AIRail von den Bundesländern nach Wien. Abends Linienflug mit Austrian Airlines nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

2. Tag: Reykjavík - „Golden Circle“: Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe) - Geysir - Gullfoss - Vík. Wir starten unsere Reise mit dem Besuch der Höhepunkte des „Golden Circle“: Erste Station ist der Nationalpark Þingvellir, wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde: Spaziergang durch die Allmännerschlucht zum Gesetzeshügel/Lögberg. Weiter geht es ins Haukadalur, wo uns der Geysir Strokkur begeistert, der alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Unweit davon stürzt der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ - der wahrscheinlich schönste Wasserfall Islands - über zwei Stufen in eine gewaltige Schlucht. Durch fruchtbares Weideland geht es weiter an die Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Mýrdalsjökull beherrscht wird. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige 60 m hohe Skógafoss.

3. Tag: Vík - Kirkjubæjarklaustur - Vatnajökull NP (UNESCO-Welterbe) - Eissee Jökulsárlón - Hornafjörður. Über die riesigen schwarzen

Sanderflächen des Mýrdalssandur und des Skeiðarársandur geht es - mit Fotostopps - in den Vatnajökull Nationalpark, seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe: kurze Wanderung (ca. 1,5 Std.) zum Wasserfall Svartifoss, der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Entlang von zahlreichen Gletscherzungen und Eisbrüchen des Öraefajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnukur (2110 m), zum Jökulsárlón. In dem fantastischen Eissee treiben, umrahmt von gewaltigen Gletscherzungen, tausende Eisberge - ein Spaziergang bietet einzigartige Ausblicke. An der vorgelagerten Küste liegen oft glitzernde Eisberge am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“. Möglichkeit zu einer Bootsfahrt auf dem Jökulsárlón (Fahrt mit dem Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 1 Monat vor Abreise möglich). Entlang des Südrands des Vatnajökull erreichen wir unser Hotel am Hornafjörður.

4. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Egilsstaðir. Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn - eventuell Besuch der Landzunge Stokksnes mit dem schwarzen Strand vor dem Vestrahorn (wetterabhängig) - geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde Richtung Norden. Immer wieder haben wir fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Berg-hänge - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Nach einer Mittagspause in Djúpvogur besuchen wir am Nachmittag Petrá's Steingarten mit einer grandiosen Mineralien-Sammlung. Am Abend erreichen wir Egilsstaðir.

5. Tag: Egilsstaðir - „Diamond Circle“: Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Húsavík. Entlang der Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir zum höchstgelegenen Bauernhof von Island in Möðrudalur - kurze Pause. Im Flusstal der Jökulsá á Fjöllum, einem der mächtigsten Flüsse des Landes inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur, finden sich einzigartige Höhepunkte wie der Dettifoss, Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt, sowie die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi, der Sage nach ein Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Entlang des Axarfjords geht es auf die Halbinsel Tjörnes, wo man in Húsavík, einem malerischen Fischerstädtchen, die fakultative 3-stündige Walbeobachtungsfahrt „Midnight Sun“ unternehmen kann (Abfahrt ca. 20.00 Uhr/€ 98,-, Vorausbuchung bis 1 Monat vor Abreise möglich).

6. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri. Fahrt zum Mývatn oder „Mückensee“ - dieser zählt mit seinen einzigartigen Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Am Südufer des Sees erkunden wir die Pseudokrater von Skútustaðir und spazieren durch das Labyrinth der bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees.





1 Papageitaucher © Dirk Bleyer 2 Hraunfossar © Dirk Bleyer

Nordöstlich des Mývatn liegt eine der aktivsten vulkanischen Regionen des Landes: Wir besuchen die blubbernden Solfatarenfelder von Námaskarð/Hverir und die eindrucksvollen Schlammkrater und Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“. Zeit für einen Bummel durch die sympathische Stadt am Eyjafjörður oder zum Besuch des sehenswerten Botanischen Gartens.

7. Tag: Akureyri - Glaumbær - Hrótafjörður - Hraunfossar - Reykjavík. Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein spannendes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. In rascher Fahrt geht es weiter durch die Hochtäler Nordislands in den Hrótafjörður und den Borgarfjörður-Distrikt, wo wir einen Abstecher zu den bezaubernden Lavawasserfällen Hraunfossar unternehmen, die den krönenden Abschluss unserer Rundreise bilden.

8. Tag: Stadtrundfahrt Reykjavík - Keflavík. Wir unternehmen am Vormittag mit unserer Reiseleitung eine ca. 2-stündige Rundfahrt durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden dabei das Laugardalur, das geschichtsträchtige Höfði-Haus, den eindrucksvollen Sun Voyager, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa, den lebendigen Hafen, die Leuchtturminsel Seltjarnarnes und enden bei der Hallgrímskirkja. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um die bunte Altstadt selbst zu erkunden. Weiters Möglichkeit für fakultative Ausflüge - Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps (Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon, Reittouren. Buchung vor Ort für Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw.). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík bzw. zum Flughafenhotel. Bei Flug nach Frankfurt, München und Zürich teilweise Nächtigung im Airporthotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 91.

9. Tag: Keflavík - Wien - Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz bzw. Keflavík - München/Frankfurt/Zürich. Linienflug mit Austrian Airlines nach Wien - Ankunft am frühen Morgen - AIRail in die Bundesländer bzw. Rückflug mit Icelandair nach Deutschland und in die Schweiz.

Sie möchten wissen, was Sie auf dieser Reise erwartet? Mit dem QR-Code öffnen Sie ein Video über unsere beliebteste Reise durch Island!



Video ansehen

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, *** u. ****Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P N I R I
16.06. - 24.06.2026	Mag. Susanne Alfredsdóttir	
23.06. - 01.07.2026	DI Iris Dopplinger	
30.06. - 08.07.2026	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	
07.07. - 15.07.2026	Dr. Hans Steyrer	
28.07. - 05.08.2026	Bernadette Winkler-Röll	
31.07. - 08.08.2026	Dr. Harald Wimmer	

Flug ab Wien	€ 3.860,- € 3.960,-
AlRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 3.970,- € 4.070,-
AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.990,- € 4.090,-
AlRail ab Innsbruck, Flug ab Wien	€ 4.020,- € 4.120,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 3.910,- € 4.010,-
EZ-Zuschlag	€ 1.085,- € 1.085,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- 2 Übernachtungen in ****Hotels und 5 Übernachtungen in ***Hotels/Country-Hotels (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (6 x 3-gängiges Abendessen und 7 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 8. Tag morgens
- Eintritte: Freilichtmuseum Glaumbær, Petra's Stone-Collection
- 2-stündige Stadtrundfahrt in Reykjavík (am Abflugtag)
- 1 Reise Know-How Inselfrip „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO₂-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 180,- ab Wien bzw. € 220,- ab den Bundesländern bzw. € 190,- ab Deutschland/Schweiz)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ bzw. ****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica“ - jeweils ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum
Vík í Mýrdal	***Hotel „Vík“ (Ortszentrum Vík)
Hornafjörður	***Country-Hotel „Smyrlabjörg“ (zwischen Höfn und Eisee Jökulsárlón)
Egilsstaðir	***/*Hotel „Berjaya Herað“ (zentral)
Húsavík	***„Fosshotel Húsavík“ (Ortszentrum)
Akureyri:	***Hotel „Edda plus“ bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri“ (beide Ortszentrum)



Island